presse

Sozialer Arbeitsmarkt: FDP starke Worte, keine Taten

Zum gemeinsamen Vorschlag von Ulrich Schneider, Hauptgeschäftsführer des Paritätischen Gesamtverbands und Pascal Kober (FDP) eines Jobmodells für schwer Vermittelbare, erklärt die stellvertretende arbeitsmarkt- und sozialpolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion Katja Mast:

Dieser Vorschlag liest sich gut, hat aber keinerlei Chance auf Realisierung und Durchsetzbarkeit. Es mutet deshalb an, dass sich der Paritätische Gesamtverband an einem Profilierungskonzept des FDP-Nachwuchspolitikers Kober beteiligt.

Die SPD-Bundestagsfraktion wird noch dieses Jahr eine Initiative zur Teilhabe Langzeitarbeitsloser am Arbeitsmarkt in den Deutschen Bundestag einbringen. Dann kann die FDP zeigen, ob sie pfeift, wenn sie die Lippen spitzt. Gerade heute hat die FDP dem massiven Kahlschlag der Gelder zur Förderung Langzeitarbeitsloser für das Jahr 2013 im Ausschuss für Arbeit und Soziales zugestimmt, da bleibt nichts übrig für neue Konzepte.

IMPRESSUM
HERAUSGEBER THOMAS OPPERMANN, MDB **REDAKTION** JOHANNES SCHWARZ
TELEFON (030) 227-522 82 / (030) 227-511 18
E-MAIL PRESSE@SPDFRAKTION.DE

TEXT KANN IM INTERNET UNTER **WWW.SPDFRAKTION.DE** ABGERUFEN WERDEN.

SPD BUNDESTAGSFRAKTION